



# Die Parteien – ein Kurzporträt



## Freisinnig-Demokratische Partei. Die Liberalen

- gegründet 1894 als Schweizerische Partei
- Partei, die am meisten den Staatsaufbau formte
- Hat seit Ende April 2006 ein junges und neues Erscheinungsbild
- Mission der FDP ist die Verteidigung und Förderung der liberalen Werte. Diese Werte - Eigenverantwortung, Leistungswille, Bescheidenheit, Qualitätsdenken und Offenheit - bilden die Basis der modernen Schweiz.
- Februar 2009: Fusion der FDP mit der Liberalen Partei der Schweiz. Namensänderung zu FDP.Die Liberalen.



# Die Parteien – ein Kurzporträt



## Christlichdemokratische Volkspartei

- Vor allem als Familienpartei bekannt
- Liberal-soziales Parteiprogramm
- Partei mit breitem Wählerspektrum von links der Mitte bis zur konservativen Rechten
- Seit der Abwahl von Bundesrätin Ruth Metzler 2003 mit nur noch einem Sitz im Bundesrat vertreten
- Verschiedene Versuche, den zweiten Bundesratssitz zurückzuholen, scheiterten.



# Die Parteien – ein Kurzporträt



## Sozialdemokratische Partei der Schweiz

- Gegründet aus der Arbeiterbewegung des 19. Jahrhunderts
- Eine gewisse Macht erst durch den Wechsel vom Majorz- zum Proporzwahlverfahren
- Regierungsbeteiligung seit 1943
- Heute zweitstärkste Partei

# Die Parteien – ein Kurzporträt



## Schweizerische Volkspartei

- Früher Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei, gegründet 1936
- Erste Erfolge in den 80er Jahren
- Seit den 90er Jahren im Aufwind
- Seit 2003 zwei Bundesratssitze (bis 2008 und ab 2016)
- Nach der Abwahl von Bundesrat Blocher und der Wahl von Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf im Dezember 2007 Abspaltung eines Teils der Partei. Bis zur Wahl des linientreuen Bundesrats Ueli Maurer im Dezember 2008 ohne Regierungsbeteiligung.
- Die Abspaltung zahlreicher Mitglieder verschiedener Kantonsparteien und die Neugründung der BDP Schweiz im November 2008 sind Antwort auf das „Oppositionsverständnis“ der Anhänger von Ex-Bundesrat Blocher und des Rausschmisses der SVP Graubünden, weil diese die Wahl der Bündner Bundesrätin unterstützte.



# Die Parteien – ein Kurzporträt



## Grüne Partei der Schweiz

- Steht besonders für Ökologie, soziale und weltoffene Schweiz
- Stärkste Partei, die nicht im Bundesrat vertreten ist
- Ging aus der 68er Bewegung hervor
- Besonders wählerstark in den 90er Jahren, als der Umweltschutz stark thematisiert wurde.
- Wahlsiegerin bei den Nationalrats- und Ständeratswahlen 2007
- Die Forderung nach Bundesratsvertretung nimmt bei jeder Vakanz zu.

# Die Parteien – ein Kurzporträt



**grünliberale**

**Grünliberale Partei Schweiz**

- Steht in der politischen Mitte
- Verbindet eine liberale Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik mit einer nachhaltigen Umweltpolitik
- Offizielle nationale Partei seit dem 20. Juli 2007



# Die Parteien – ein Kurzporträt



## Bürgerlich-Demokratische Partei-Schweiz

- Eveline Widmer-Schlumpf liess sich gegen den Willen der SVP-Fraktion anstelle des bisherigen Bundesrats Christoph Blocher in die Landesregierung wählen
- Die SVP Graubünden wurde daraufhin ausgeschlossen und nannte sich Bürgerlich-Demokratische Partei.
- Gründung 01. November 2008
- Trat erstmals im Jahr 2011 bei den nationalen Wahlen an